

Kontakt:

Lisa Kröss | Executive Assistant CEO & Group Corporate Communication
T +39 0471 24 26 61
E group.pr@oberalp.com

Oberalp Gruppe übernimmt Krisenmanagement

Wir sind es gewohnt Verantwortung zu übernehmen, auch für die Gesellschaft. Weil in Italien und auch rund um unser Headquarter-Standort Bozen absoluter Notstand an medizinischem Material für die fachgerechte Behandlung von Covid-19-Patienten herrscht, haben wir begonnen aus Reststoffen Mundschutzmasken und wasserabweisende Schutzmäntel an unserem Oberalp-Standort in Montebelluna zu nähen.

Die Wochenproduktion von 50.000 Masken und 800 Schutzmäntel half der Südtiroler Sanität über den ersten Engpass hinweg. Gleichzeitig haben wir über unseren SALEWA-Lizenzpartner in der chinesischen Stadt Xiamen insgesamt 20 Millionen medizinische Schutzmasken und 600.000 Schutzausrüstungen besorgt und in einer einzigartigen Zusammenarbeit mit Austrian Airlines und der Regierung Österreich über Wien eingeflogen. In einer außergewöhnlichen Aktion wurden dafür zwei Passagierjets Boeing 777 für den Warentransport verwendet, wobei auch alle Sitze des Passagierraums mit Kartonen befüllt wurden. Um unsere Fracht auch in der Passagierkabine zu transportieren, wurde von Austrian Airlines ein entsprechender Prozess erarbeitet – d.h. Sitzabdeckungen mussten angebracht werden, eine entsprechende Sicherung des Ladegutes wurde auch vom Flugzeughersteller Boeing freigegeben und die bereits verpackte Fracht musste neu gepackt werden, damit ein Transport in der Kabine möglich ist. Der Landeshauptmann von Südtirol hatte bei Bundeskanzler Sebastian Kurz um Hilfe gebeten, da die Transport-Flüge für die in China bereitgestellte Ware erst in 8 Tagen zur Verfügung gewesen wären. Damit keine Zeit verloren geht, brachte Österreich innerhalb von 24 Stunden eine Luftbrücke nach Xiamen auf den Weg. Das Verteidigungsministerium, das Innenministerium, der chinesische Botschafter und das Bundeskanzleramt sowie die AUA bewiesen eine unbürokratische Umsetzungsgeschwindigkeit, die ihresgleichen sucht. Damit werden die stark betroffene Region Nordtirol in Österreich, das Land Südtirol sowie der italienische Zivilschutz in Rom mit dringend notwendigem Sanitärmaterial versorgt, das Menschenleben retten wird. Unsere Kompetenzen in der Produktion von Bergsportbekleidung und Logistik, unsere internationale Vernetzung und unsere Kraft des schnellen Handelns haben uns dazu befähigt, für eine bestimmte Zeit nicht nur für unsere Marken Salewa, Dynafit, Evolv, Pomoca und Wild-Country zu arbeiten.

Und es geht weiter in den nächsten Tagen: Die Luftbrücke mit Austrian Airlines Maschinen, welche als Passagiermaschinen pragmatisch als Frachtflieger genutzt wurden, bleibt aufrecht solange sie gebraucht wird und Sanitärmaterial nach Europa

Kontakt:

Lisa Kröss | Executive Assistant CEO & Group Corporate Communication
T +39 0471 24 26 61
E group.pr@oberalp.com

bringen kann. Das ist auch für die Oberalp-Gruppe eine neue Dimension des eigenen Verantwortungsprogramms (CSR), welche wir uns noch vor zwei Wochen nicht hätten vorstellen können. Die Oberalp Gruppe hat für die öffentlichen Institutionen die gesamten Bestellungen sowohl vorfinanziert als auch die behördlichen Genehmigungen für die Transporte in China und zum Bestimmungsort organisiert als auch unsere Logistik wird im Auftrag der Südtiroler Sanität auch Verteilung der Schutzausrüstung übernehmen und dafür die eigene Logistik auf Mehrschichtbetrieb ausrichten.